

Geschäftsführung:
Fachdienst Rat und Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid

am 10.02.2020

im Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz des Rates:

Bürgermeister Dieter Dzewas

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Rolf Breucker

Ratsherr Güner Cebir

Ratsherr Gordan Dudas MdL

Ratsherr Fabian Ferber

Ratsherr Dirk Franke

Ratsherr Lothar Hellwig

Ratsfrau Karin Hertes

Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi

Ratsherr Steffen Kriegel

Ratsherr Bernd Schildknecht

Ratsfrau Nicole Schulte

Ratsherr Philipp Siewert

Ratsfrau Heide-Marie Skorupa

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin

Verena Szermerski-Kasperek

Ratsherr Michael Thielicke

Ratsfrau Barbara Tünsmeier

Ratsfrau Ramona Ullrich

Ratsherr Jens Voß

Ratsherr Sebastian Wagemeyer

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Norbert Adam
Ratsfrau Michaela Dötsch
Ratsfrau Ingrid Fischer
Ratsherr Oliver Fröhling
Ratsfrau Dr. Antje Heider
Ratsfrau Britta Kurzmann
Ratsfrau Susanne Mewes
Ratsherr Michael Meyer
Ratsfrau Ursula Meyer
Ratsherr René Pickard
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde
Ratsherr Björn Schöttler
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Jürgen Appelt
Ratsherr Otto Bodenheimer
Ratsfrau Kirsten Petereit-Fredl
Ratsfrau Tanja Tschöke

anwesend ab Tagesordnungspunkt 4
der öffentlichen Sitzung

von der FDP-Fraktion:

Ratsherr Jens Holzrichter
Ratsherr Michael Wülfrath

von der Fraktion Linke Liste Lüdenscheid

Ratsherr Yasin Kut
Ratsherr Michael Thomas-Lienkämper

von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid:

Ratsfrau Monika Oettinghaus
Ratsherr Peter Oettinghaus

Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:

Ratsherr Stephan Haase

Verwaltung:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Dr. Karl Heinz Blasweiler

Herr Martin Bärwolf

Herr Matthias Reuver

Frau Claudia Stelse

Herr Dirk Aengeneyndt

Herr Lothar Matzner

Frau Renate Mengedodt

Frau Heike Müller

Frau Gudrun Abendroth

Frau Christina Padovano, Personalrat

Vertreterin für Frau Petra Noack

anwesend bis zum Ende der öffentlichen
Sitzung

anwesend bis zum Ende der öffentlichen
Sitzung

anwesend bis zum Ende der öffentlichen
Sitzung

anwesend bis zum Ende der öffentlichen
Sitzung

Schriftführung:

Frau Kerstin Marré

Abwesend:

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Jan Eggermann

Ratsfrau Sandra Manß

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Daniel Kahler

Ratsherr Timothy Kahler

Verwaltung:

Beigeordneter Thomas Ruschin

Frau Petra Noack

Beginn: 17:13 Uhr

Ende: 17:49 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

**2. Verlängerung von Durchführungs- und Bewilligungszeiträumen für die Zuwendungsbescheide der BR-Arnsberg Nr. 02/027/15 vom 12.10.2015 und 02/080/16 vom 28.10.2016
Vorlage: 012/2020**

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verlängerung der oben genannten Durchführungs- und Bewilligungszeiträume bis zum 31.12.2022 zu beantragen. Hierzu ist es erforderlich, die folgenden Verschiebungen bereits bewilligter Zuwendungen innerhalb der Teilprojekte des IHK-Altstadt vorzunehmen:

	2020	2021	2022	Gesamt
Bescheid Nr. 02/040/18 Musikschule	110.546,00 €	- €	- 110.546,00 €	- €
Bescheid Nr. 02/027/15 u. a. Quartiersmanagement und FuH	- 61.030,00 €	- €	61.030,00 €	- €
Bescheid Nr. 02/080/16 u. a. Verfügungsfonds und Verlängerung FuH	- 49.516,00 €	- €	49.516,00 €	- €
Summe	€ -	- €	€ -	- €

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 44

**3. Sachstand zum Bewerbungsverfahren im Qualifizierungsprozess für die Regionale 2025
Vorlage: 018/2020**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**4. Neuwahlen der Aufsichtsräte der ENERVIE und der Mark-E
Vorlage: 006/2020**

**4.1. Neuwahlen der Aufsichtsräte der ENERVIE und der Mark-E/ 1. Ergänzung
Vorlage: 006/2020/1**

Ratsherr Voß teilt mit, dass die SPD-Fraktion anstelle des bisherigen Aufsichtsratsmitgliedes Herrn Harald Metzger Ratsherrn Sebastian Wagemeyer für den Aufsichtsrat der ENERVIE vorschlagen würde.

Ratsherr Holzrichter weist auf die Probleme aufgrund des präferierten Verfahrensvorschlages bei zukünftigen Neuwahlen der Aufsichtsräte der ENERVIE und der Mark-E hin.

Nach kurzer Aussprache lässt Bürgermeister Dzewas über den Beschlussvorschlag unter Berücksichtigung des Vorschlages der SPD-Fraktion abstimmen.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

abweichenden Beschluss:

1. Die Verfahrensvorschläge für die Neuwahlen der Aufsichtsräte der ENERVIE und der Mark-E in 2020 werden zur Kenntnis genommen.
2. Zur Sicherstellung eines einheitlichen Vorgehens wird dem von der Stadt Hagen präferierten Verfahrensvorschlag 1 zugestimmt.
3. Die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder der ENERVIE (Bürgermeister, Ratsfrau Kirsten Petereit-Fredl und Ratsherr Björn Schöttler) und der Mark-E (Bürgermeister, Ratsherr Jens Voß, Ratsfrau Kirsten Petereit-Fredl und Ratsfrau Dr. Antje Heider) werden bis zu einer noch zu terminierenden außerordentlichen Hauptversammlung nach der Kommunalwahl 2020 erneut **sowie anstelle des Sachkundigen Bürgers Harald Metzger Ratsherr Sebastian Wagemeyer als neues Aufsichtsratsmitglied der ENERVIE vorgeschlagen.**
4. Die Vertreter/innen der Stadt in der Hauptversammlung der ENERVIE werden angewiesen, in der Hauptversammlung die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder sowie anstelle des **Sachkundigen Bürgers Harald Metzger Ratsherrn Sebastian Wagemeyer** der ENERVIE vorzuschlagen und für diesen Wahlvorschlag zu stimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

5. Mitgliederversammlung 2020 des Städtetages Nordrhein-Westfalen in Essen Vorlage: 011/2020

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Zur Teilnahme an der am 25./26. Mai 2020 stattfindenden Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen in Essen werden benannt:

a) **als Delegierte:**

Bürgermeister Dzewas
Ratsfrau Karin Hertens
Ratsherr Sebastian Wagemeyer
Ratsfrau Ingrid Fischer
Ratsherr Norbert Adam

b) **als Gäste:**

/

Den vom Rat benannten Delegierten und Gästen wird die Teilnahme an der Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen 2020 als Dienstreise genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

6. Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Jugendhilfeausschuss Vorlage: 020/2020

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Auf Vorschlag des Jugendamtselternbeirats Kita 21 wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid
in den Jugendhilfeausschuss:

Frau Sewasti Simeonidou als stellvertretendes beratendes Mitglieder nach § 5 Abs. 1
AG-KJHG anstelle von Frau Isabell Tamboers.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 44

Bürgermeister Dzewas hat kein Stimmrecht.

7. Antrag der SPD-Fraktion vom 04.02.2020; Untersuchung der Vor- und Nachteile einer Stadtentwicklungspolitik mittels einer Stadtentwicklungsgesellschaft

Ratsherr Fröhling beantragt für die CDU-Fraktion, den Antrag der SPD-Fraktion für die Be-
ratung zurück in die Fraktionen zu verweisen.

Hierzu ergeben sich keine Bedenken. Der Antrag wird bis zur nächsten Sitzung vertagt.

8. Erste Änderung zum Stellenplan 2020 Vorlage: 027/2020

Ratsherr Fröhling kritisiert, dass diese Vorlage nicht rechtzeitig für die Beratungen in den
Fraktionen bzw. zumindest am 07.02.2020, dem Tag der Unterzeichnung, per E-Mail an die
Ratsmitglieder versendet und in das Ratsinformationssystem eingestellt worden sei.

Fachbereichsleiter Bärwolf teilt mit, dass er in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung
und Umwelt am 05.02.2020 auf die heutige Tischvorlage hingewiesen habe.
Anschließend teilt er Einzelheiten zu den gravierenden Problemen, insbesondere im Bereich
Gefahrenabwehr, im Fachdienst Bauordnung mit.

Im Anschluss weist Ratsherr Holzrichter darauf hin, dass des in naher Zukunft nicht ab-
sehbar sei, dass sich die personelle Lage im Fachdienst Bauordnung verbessern würde.
Die FDP-Fraktion beantrage daher, den in der Begründung aufgeführten Satz, der auch
Bestandteil des Beschlussvorschlages sei,

***„Gleichzeitig soll diese Stelle einen kw-Vermerk erhalten, der realisiert wird, sobald
die Rückstände im Verwaltungsbereich des FD 63 abgebaut sind.“***

zu streichen.

In diesem Zusammenhang verweise er auch auf die automatische Sperre bei Wiederbesetzungen von Stellen. Zudem könne zu einem späteren Zeitpunkt immer noch eine Stellenkritik durch das Prüfteam der Verwaltung erfolgen. Aus seiner Sicht sei es das falsche Signal, bei der Schaffung und Ausschreibung der Stelle einen kw-Vermerk zu setzen.

In der sich anschließenden Aussprache teilt der Erste Beigeordnete und Stadtkämmerer Dr. Blasweiler unter anderem mit, dass die aktuelle Personalbedarfskalkulation vier Planstellen für diesen Bereich vorsehe. Aufgrund der besonderen Situation im Fachdienst Bauordnung habe die Verwaltung ganz bewusst die Formulierung gewählt, die Realisierung des kw-Vermerks von der Arbeitssituation abhängig zu machen. Hierdurch bliebe ein Merkposten im Stellenplan erhalten, der eine regelmäßige Überprüfung ermöglichen würde.

Er stimme Ratsherrn Holzrichter zu, dass sich die Arbeitssituation im Fachdienst Bauordnung nicht innerhalb der nächsten Zeit ändern würde.

Im Rahmen der zukünftigen Stellenplanberatungen bestünde aber die Möglichkeit, über die Fortführung dieser Stelle sowie auch gegebenenfalls über eine vorgezogene Streichung des kw-Vermerks zu beschließen.

Bei dem vorgesehenen kw-Vermerk handele es sich um einen sogenannten „bedingten kw-Vermerk“, der beinhalte, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ausscheiden müsse und gleichzeitig die genannten Voraussetzungen eintreten würden.

Die Stelle würde unbefristet ausgeschrieben, um diese für Bewerberinnen und Bewerber attraktiver zu machen.

Nach weiterer Erörterung zieht Ratsherr Holzrichter den Antrag der FDP-Fraktion zurück.

Im Anschluss fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid bei einer Stimmenthaltung des Ratsherrn Thomas-Lienkämper folgenden

Beschluss:

Die dargestellte Änderung des Stellenplans 2020, dessen Genehmigung durch die Kommunalaufsicht noch aussteht, wird beschlossen und soll unmittelbar nach Inkrafttreten des Stellenplans gültig werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	44
Enthaltungen:	1

9. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

9.1. Bekanntgaben

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

9.2. Beantwortung von Anfragen

9.2.1. Beantwortung des Antrages der CDU-Fraktion; Förderung des Quartiers Rathmecke-Dickenberg

Die Beantwortung ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

9.2.2. Beantwortung der Anfrage des Rats Herrn Dudas; Errichtung einer unterirdischen Wertstoffsammelstelle in der Staberger Straße

Die Beantwortung ist der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

9.3. Anfragen

9.3.1. Schriftliche Anfrage des Rats Herrn Ferber sowie deren Beantwortung; Folgenutzung des Gebäudes Grundschule Kalve

Die Anfrage sowie deren Beantwortung sind der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

9.3.2. Schriftliche Anfrage des Rats Herrn Oettinghaus sowie deren Beantwortung; Bebauungsplan im Bereich der Altenaer Straße 72 (vorm. REWE-Center)

Die Anfrage sowie deren Beantwortung sind der Niederschrift als Anlage 4 beigelegt.

9.3.3. Schriftliche Anfrage des Rats Herrn Ferber; Packstationen in Lüdenscheid

Bürgermeister Dzewas teilt zu der Anfrage mit, dass eine Beantwortung aufgrund der erforderlichen Beteiligung diverser Fachdienste erst in der nächsten Ratssitzung am 23.03.2020 erfolgen könne.

Die Anfrage ist der Niederschrift als Anlage 5 beigelegt.

9.3.4. Schriftliche Anfrage der SPD-Fraktion; Erfahrungen mit dem Online-anmeldeverfahren "KIVAN"

Bürgermeister Dzewas sagt eine Beantwortung für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses zu.

Die Anfrage ist der Niederschrift als Anlage 6 beigelegt.

9.3.5. Schriftliche Anfrage des Rats Herrn Dudas; Schlechter Zustand des Römerweges

Bürgermeister Dzewas teilt mit, dass die Anfrage in der nächsten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses beantwortet würde.

Die Anfrage ist der Niederschrift als Anlage 7 beigelegt.

9.3.6. Schriftliche Anfrage des Rats Herrn Siewert; Verschiedene Problematiken im Stadtteil Wehberg

Bürgermeister Dzewas sagt Prüfung und Beantwortung zu.

Die Anfrage ist der Niederschrift als Anlage 8 beigelegt.

9.3.7. Anfrage des Rats Herrn Ferber; Licht- und Sichtverhältnisse auf den Innenstadtplätzen

Ratsherr Ferber bezieht sich auf die Zusage der Stadtverwaltung aus dem Jahr 2019, kurzfristig für Abhilfe hinsichtlich der schlechten Licht- und Sichtverhältnisse auf den Lüdenscheider Innenstadtplätzen zu sorgen. Er frage an, wie hier der aktuelle Stand sei.

Bürgermeister Dzewas antwortet, dass bereits ein Teil der neuen Beleuchtung installiert worden sei. Die weiteren Installationen seien beauftragt und würden noch umgesetzt.

9.3.8. Anfrage des Ratsherrn Bodenheimer; Baumfällungen im Bereich der Thümentreppe und der Altstadt

Ratsherr Bodenheimer fragt an, wieso die beiden Robinien im Bereich der Thümentreppe gefällt worden seien. Aus seiner Sicht hätte auch ein Rückschnitt der Bäume ausgereicht. Des Weiteren frage er an, wieso für die zahlreichen Baumfällungen in der Altstadt, wie zum Beispiel in der Humboldtstraße, in der Ringmauerstraße und in der Corneliusstraße, kein Ersatz gepflanzt worden sei.

Bürgermeister Dzewas sagt eine Beantwortung durch den zuständigen Fachdienstleiter in der nächsten Sitzung des Fachausschusses zu.

gez. Dieter Dzewas
Vorsitzender

gez. Kerstin Marré
Schriftführerin